

(Lehr)Logopädin, Lehrende Transaktionsanalytikerin (PTSTA - C)
Supervisorin (DGTA)
geprüfte Transaktionsanalytikerin im Feld Beratung

Kurzcurriculum „Transaktionsanalytische Konzepte und Arbeitsweisen für professionelle und persönliche Entwicklung“

Die Transaktionsanalyse

- ist eine psychologische Methode, die Menschen hilft, effektiver zu kommunizieren, sowohl in privaten Beziehungen, als auch in beruflichen Kontexten.
Sie ist dazu geeignet, das Potential der eigenen Persönlichkeit zu entwickeln und auszuschöpfen.
- ist ein Persönlichkeitskonzept, das dazu hilft, innere Prozesse und lebensgeschichtliche Entwicklungen zu verstehen.
- ist ein Kommunikationskonzept, das die Möglichkeit dazu bietet, zwischenmenschliche Kommunikation zu beschreiben und zu erklären.
- ist ein Beratungs- und Therapiekonzept, das dabei hilft, psychische Erkrankungen und Störungen zu behandeln und individuelles Wachstum zu fördern

Die Transaktionsanalyse bietet Modelle zum Beobachten, Beschreiben, Verstehen und Behandeln der menschlichen Persönlichkeit und der sozialen Beziehungen zwischen Individuen und sozialen Systemen und sie bietet Konzepte zur Persönlichkeitsanalyse, zur Beziehungsanalyse, zur Gruppendynamik und Gruppenanalyse und zur Analyse und Steuerung von sozialen Systemen.

Diese Weiterbildungsreihe richtet sich an Professionals, die in sozialen Berufen arbeiten - SozialarbeiterInnen, im Gesundheitswesen Tätige, Profis aus dem pädagogischen Feld. Das gemeinsame Merkmal der Arbeit: Kontakt und Kommunikation spielen eine wesentliche Rolle in der Zusammenarbeit, um Menschen und Ziele mit dem jeweiligen professionellen Auftrag zu erreichen.

Das Spezifische der Weiterbildungsreihe: TA - Theorie und Konzepte werden in enger Anbindung an die Arbeit vermittelt. Das Ziel ist die (Weiter-) Entwicklung der personalen und sozial-kommunikativen Kompetenz.

Inhaltlicher Rahmen:

Jede Einheit hat einen thematischen Schwerpunkt:

- 1. Profi und KlientIn:** wie können die Beteiligten am Arbeitsprozess mit TA Konzepten beschrieben werden?
 - Persönlichkeitsmodelle: Struktur- und Funktionsmodell
 - Das Menschenbild der TA: die Grundannahmen, Autonomiekonzept, die Grundpositionen
 - Das Modell des Bezugsrahmens
- 2. Profi und KlientIn im Kontakt:** wie ist er beobachtbar, beschreibbar, beeinflussbar?
 - die Kommunikationsregeln
 - Sonderformen von Transaktionen: die redefinierenden Transaktionen

- Analyse der Motivation: Formen und Bedeutung von Strokes für Lern- und Veränderungsprozesse im Rahmen der sozialen/ pädagogischen/ medizinisch- therapeutischen Arbeit

3. Profi und KlientIn im Kontrakt: wie ist Kooperation erreichbar?

- das Vertragsmodell incl. Dreiecksvertrag
- Sonderform: Kooperationsvertrag für Angehörige und Eltern, die an der Kooperation beteiligt sind
- Individuelle Strukturierung von Zeit: Auswirkungen auf die Motivation bezüglich als notwendig definierter Aktivitäten

4. In der Kommunikation beobachtbare Blockaden in der Zusammenarbeit:

- psychologische Spiele, besonders Dramadreieck
- Das Gewinnerdreieck als Lösung der Blockade
- Symbiosemodell

5. Als biographisch bedingt konzeptualisierbare Blockaden mit Auswirkungen auf die Zusammenarbeit

- Passivitätskonzept
- Abwertungstabelle
- Maschengefühle

6. Das Lebensskript als geprägter Rahmen für alle Beteiligten:

Einführung in die Skripttheorie

- die drei Elemente Einschärfungen, Programm und Antreiber
- das Skript des KlientInnen, das Skript des Profis: welche Rolle spielen sie im Rahmen der Kooperation
- Antreiber als wichtige Faktoren beim Lernen und der Umgang mit ihnen

7. Interventionsmöglichkeiten

- Formen der Gespräche: Information, Beratung, Problemansprache, Konfrontation, Kritik hören, Konfliktgespräch
- Komplementäre professionelle Beratung im Rahmen der Kooperation

Organisatorischer Rahmen:

- 7 Module a 16 Stunden innerhalb eines Jahres und ein Abschlusstag
- Bilden von Interventionsgruppen von Beginn an.
- Zertifizierung in Zusammenarbeit mit der DGTA
- Fortsetzung der Weiterbildung bis zum transaktionsanalytischen Berater/ Praxiskompetenz und weiter bis zur level 1 Prüfung anschließend bei mir oder anderen TA-Lehrenden möglich